

Sins: Einweihung des neuen Dementengarten und der Alterswohnungen

# Ein weiteres Etappenziel erreicht



Die Bewohner steckten bunte Windrädchen in den Dementengarten.

Bilder: Beatrice Rüttimann-Hug

Am Samstag weihte das Zentrum Aettenbühl den neuen Dementengarten sowie 18 Alterswohnungen im «Kubus» ein. Den ganzen Tag über besichtigten zahlreiche Interessierte den Garten und die Wohnungen.

Ady Bütler, Präsident des Stiftungsrates, zeigte sich bei der offiziellen Einweihungsfeier erfreut. Die Fertigstellung der Alterswohnungen und des Dementengartens seien ein weiteres Etappenziel im Ausbau des Aettenbühl zu einem Alters-Kompetenzzentrum.

«Wir wissen nicht, wie sich das Obere Freiamt einwohnermässig weiterentwickeln wird, aber wir bleiben dran.» Sollte ein weiterer Ausbau nötig werden, habe der Stiftungsrat bei der momentan laufenden Nutzungsplanung der Gemeinde beantragt, dass westlich vom Aettenbühl eine Fläche als Zone für öffentliche Bauten ausgetrennt werde.

## Hilfsbereitschaft war gross

Musikalisch eröffnete die Musikgesellschaft Sins den Nachmittag. Oldtimerfahrten und drei Festbeizen luden die Besucher zum Verweilen ein. Den ökumenische Gottesdienst gestalteten die Priester Lukas Amrhyn und Bettina Lukoschus und der Jodlerklub Heimelig umrahmte die Feier musikalisch. Das Einweihungsfest und die Geldsammelaktion wurden vom Verein Aettenbühl organisiert. Heinz Fischer, Präsident Verein Aettenbühl, zeigte sich sehr erfreut über den gelungenen Anlass: «Bereits im Vorfeld spürten wir eine grosse Solidarität und Hilfsbereitschaft aus der Bevölkerung.» Speziell hob er die Unterstützung durch die Vereine hervor. Er sei überzeugt, dass dieser Anlass nur dadurch möglich wurde.

## Das Haus gehört der Stiftung

Im zweiten Teil der offiziellen Einweihung segneten die Priester Amrhyn und Lukoschus die Wohnungen und den Dementengarten ein.

«Es ist ein schöner und eindrücklicher Moment, der zukunftsweisend ist für die Bewohner», sagte Zentrumsleiter Paul Villiger vor zahlreichen Zuhörern im Dementengarten. Er dankte allen, die in irgendeiner Weise zu diesem Neubau beigetragen haben. Bewohner Hermann Schönenberger lobte die Initianten für deren mutigen Ent-

## WITZE DES TAGES

«Begleitest du mich zum Bus?», fragt Tante Berta den dicken Johannes. «Das geht nicht», antwortet dieser. «Sobald du weg bist, schneidet Mutti den Kuchen an.»

Sagt ein Gold-Fahrer zum Manta-Fahrer: «Ich habe mir einen Duden gekauft.»  
Sagt der Manta-Fahrer: «Und? Schon eingebaut?»

scheid, für betagte Menschen Alterswohnungen und den Dementengarten zu bauen. Mit einigen Zahlen erinnerte Alfons Croci, Präsident der Baukommission, an die Entstehung der Alterswohnungen und des Dementengartens. Zum Schluss der offiziellen Feier erklärte er: «Das Haus gehört der Stiftung.» *Beatrice Rüttimann-Hug*



Mitarbeiterinnen vom Aettenbühl enthüllten die drei Spendensäulen. Jede Institution oder Privatperson die Geld gespendet oder mitgeholfen hat, wurde darauf vermerkt.



Heinz Fischer dankte allen für die grosse Mithilfe und Solidarität.

## ANZEIGER

OBERFREIAMT

### IMPRESSUM

Erscheint jeden Freitag als amtliches Publikationsorgan in allen Haushaltungen der Gemeinden Abtwil, Auw, Beinwil (Freiamt), Dietwil, Mühlau, Oberrüti und Sins. **Grossauflage** zusätzlich in allen Haushaltungen der Gemeinden Benzenschwil, Hünenberg, Merenschwand und Muri.

#### Auflagen:

5'690 Exemplare Normalauflage  
13'430 Exemplare Grossauflage.

#### Administration, Druck und Verlag:

Villiger Druck AG, 5643 Sins  
Telefon 041 789 70 70, Fax 041 789 70 80  
E-Mail: info@villigerdruck.ch  
Postcheck 50-1564-7.

#### Aussen-Redaktion: Rinaldo Cornacchini (rico)

Direktwahl: Tel. 041 787 33 00, 079 441 60 63  
**Redaktion Innendienst:** Barbara Niederberger  
Direktwahl: Tel. 041 789 70 83, Fax 041 789 70 85  
E-Mail: redaktion@anzeigersins.ch

#### Redaktionelle Mitarbeiter/innen:

Heinz Abegglen (ab), Andreas Kaufmann (ak),  
Martha Zurluh (zum), Angela Suter (ans),  
Bea Rüttimann (brh), Michaela Arnold (mia).  
**Redaktionsschluss:** Mittwoch, 10.00 Uhr